

Betriebs Kranken Kassen

Magazin für Politik, Recht und Gesundheit im Unternehmen

DETAIL

BEFIND

■ UNTERNEHMEN

Gesundheitslandschaft vor dem Werkstor: Audi BKK, Volkswagen AG, Medizinische Hochschule Hannover als strategische Partner

■ PLANETARY HEALTH

Betriebskrankenkassen mit starken Verbündeten für Klimakommunikation, die Kopf und Herz erreicht.



BKK
Dachverband



VERÄNDERUNG AM ARBEITSPLATZ STARTEN

KLIMAGESUNDES VERHALTEN STÄRKEN!

Von Stefan B. Lummer

Wir müssen nicht das Klima retten, sondern uns. Mit diesem Claim hat das Team der Stiftung „Gesunde Erde – Gesunde Menschen“ unsere Aufmerksamkeit. Und mit dem Gedanken, dass Ideen schneller wachsen als Bäume. Die Betriebskrankenkassen haben jetzt starke Verbündete an ihrer Seite, denn mit der Stiftung „Gesunde Erde – Gesunde Menschen“ startet der BKK Dachverband ein Modellprojekt, in dem wir Workshops konzipieren und umsetzen, um klimagesundes Verhalten direkt am Arbeitsplatz zu stärken. Unser gemeinsamer wissenschaftlicher Partner ist das Institute for Planetary Health Behaviour der Universität Erfurt.



Dr. Eckart von Hirschhausen, Stiftung Gesunde Erde – Gesunde Menschen, Martin König, Stabsstellenleiter Nachhaltigkeit BKK Dachverband, Anne-Kathrin Klemm, Vorstandin BKK Dachverband, Kerstin Blum und Henning Flaskamp, beide Stiftung Gesunde Erde – Gesunde Menschen.

Klimagesundes Verhalten ist Management-Aufgabe und wesentliches Element der Nachhaltigkeitsstrategie in Unternehmen. Die Betriebskrankenkassen erweitern jetzt ihre #BKKGreenHealth Strategie um ein wissenschaftlich begleitetes Modellprojekt, das direkt die Verantwortlichen in den Unternehmen adressiert: Personalentwicklung, CSR, Nachhaltigkeit und Betriebliche Gesundheitsförderung. Ziel: Die Förderung klimagesunden Verhaltens soll als fester Bestandteil der Nachhaltigkeitsstrategie und mit direkten Aufgaben für die Betriebliche Gesundheitsförderung in den Unternehmen verankert werden. Um dieses Ziel zu erreichen, haben wir uns mit starken Verbündeten vernetzt: Die Stiftung „Gesunde Erde – Gesunde Menschen“ teilt unsere Werte und die Überzeugung, dass wir abseits der Weltuntergangsstimmung, die in der Aufmerksamkeitsökonomie von social

media und mancher Verlagshäuser derzeit noch Konjunktur hat, neuen Schwung erzeugen müssen für die notwendige Transformation von Wirtschaft, Politik und Gesellschaft. Dabei setzen die Betriebskrankenkassen auf die Grundüberzeugung, die mittelständische Unternehmer und Manager von Konzernen gleichermaßen antreibt: Lust auf Zukunft. Und unsere Verbündeten haben den richtigen Gedanken zur dazu passenden Kommunikation: „Wir pflanzen Ideen, weil sie schneller wachsen können als Bäume: Uns geht es um eine Klimakommunikation, die Kopf und Herz erreicht“, sagt Henning Flaskamp, Director of Communications bei der Stiftung „Gesunde Erde – Gesunde Menschen“. In der Ausgabe 1 | 2024 dieses Magazins haben wir seinen mit Kerstin Blum verfassten Artikel „Wir müssen reden!“ gelesen. Und der Stiftungsgründer Dr. med. Eckart von Hirschhausen freut sich über den direkten Zugang in die Betriebe mit unserem gemeinsamen Modellprojekt: „Über die Kooperation mit dem BKK Dachverband und den Unternehmen freue ich mich sehr. Denn für mich ist die Förderung der menschlichen Gesundheit untrennbar mit der planetaren Gesundheit verbunden. Die Betriebe haben einen großen Hebel, sowohl in der Kommunikation nach innen wie in die Gesellschaft hinein.“

Wie erfolgreich Unternehmen das Konzept von planetarer Gesundheit in ihrem Betrieb umsetzen können, hängt maßgeblich von der Akzeptanz der Beschäftigten ab. Im Mittelpunkt unseres Modellprojekts stehen deshalb Workshops, die Führungskräften und Beschäftigten Wissen über planetare Gesundheit und Maßnahmen zu ihrem Schutz vermitteln. Dabei geht es um die Möglichkeiten für individuelles klimagesundes Verhalten ebenso wie um die Gestaltung von Rahmenbedingungen, die Gesundheit von Mensch und Planet Erde fördern. „Es ist ein wichtiger und großer Schritt, dass Gesundheitsförderung nicht nur das Individuum in den Blick nimmt, sondern die gesellschaftlichen Rahmenbedingungen und die Situation in Unternehmen im Sinne der Planetaren Gesundheit mitdenkt. Ich freue mich sehr darauf, dass wir das gemeinsam angehen“, sagt Henning Flaskamp. Und Anne-Kathrin Klemm, Vorständin des BKK Dachverbands ergänzt: „Mit unserer Green Health Initiative treiben wir diesen Bewusstseinswandel bereits voran. Dieses Modellprojekt wird hierzu einen weiteren wichtigen Beitrag leisten und Betriebliches Gesundheitsmanagement zusammendenken mit der Förderung der Resilienz von Mitarbeitenden und der gesellschaftlichen Verantwortung von Unternehmen.“ In einem auf wissenschaftlichen

» Uns geht es um eine Klimakommunikation, die Kopf und Herz erreicht. «

Henning Flaskamp

Leiter Kommunikation, Stiftung Gesunde Erde – Gesunde Menschen

Grundlagen basierenden Workshop-Konzept werden Wissen über Planetare Gesundheit und konkrete Maßnahmen zu ihrem Schutz vermittelt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Workshops bekommen praxistaugliche evidenzbasierte Tipps für eine auf persönlichen und gesellschaftlichen Werten basierende Kommunikation, um dann erfolgreich als Multiplikatoren in den Unternehmen wirken zu können. Eine Broschüre und eine interaktive Website werden dieses Ziel unterstützen. Website und Broschüre sind ab Sommer 2024 verfügbar. Ein Team des Institute for Planetary Health Behaviour der Universität Erfurt wird das Modellprojekt und den ersten Workshop als unser gemeinsamer wissenschaftlicher Partner begleiten. Die Auswertung zur Wirksamkeit des Projekts präsentieren die Projektpartner dann im Rahmen einer Abschlussveranstaltung im März 2025. Aktivierende Kommunikation auf wissenschaftlicher Grundlage. Pflanzen wir also Ideen. „Wir könnten es wirklich schöner haben auf der Erde. Und gesünder“, sagt Eckart von Hirschhausen. ■

